

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
1.1	Herausforderung der Klimaneutralität	1
1.2	Problemstellung	2
1.3	Zielsetzung und Forschungsfragen	4
1.4	Struktur der Arbeit	6
2	Klima- und Energiepolitik Deutschlands	7
3	Theoretische Grundlagen zu Beteiligung und Akzeptanz	11
3.1	Zum Beteiligungsverständnis	12
3.1.1	Einblicke in die formelle und informelle Bürgerbeteiligung	12
3.1.2	Partizipative und deliberative Demokratie	15
3.1.3	Beteiligung im anwendungsbezogenen Kontext	16
3.1.4	Kriterien guter Beteiligung	19
3.1.5	Zur Beteiligungstiefe und damit verbundenen Herausforderungen	21
3.2	Akzeptanzforschung in der Energietransformation	23
3.2.1	Akzeptanz – eine Begriffseinordnung	23
3.2.2	Dimensionen der Sozialen Akzeptanz	26
3.2.3	Generelle Akzeptanzbedingungen	27
3.2.4	Bedingungen der lokalen Akzeptanz von erneuerbaren Energien Anlagen	28
3.3	Zum Verhältnis von Beteiligung und Akzeptanz	29
4	Fallbeispiel Energiewende in der Eifel	31
4.1	Räumliche Verortung und Status Quo	31

4.2	Methodisches Vorgehen	32
4.2.1	Empirische Basis – die Stichprobe	32
4.2.2	Erhebungsinstrument und Durchführung	35
4.2.3	Auswertung	43
4.3	Ergebnisse der empirischen Studie	43
4.3.1	Windkraft und informelle Bürgerbeteiligung im Kontext des Systems	43
4.3.2	Das wahrgenommene Potential von informeller Bürgerbeteiligung	50
4.3.3	Herausforderungen und Defizite informeller Beteiligungsprozesse	52
4.3.4	Implikationen für die Akzeptanz	60
5	Ausblick und Fazit	65
5.1	Handlungsoptionen für Gemeinden	65
5.2	Schlussfolgerungen und rechtlicher Ausblick	68
5.3	Erkenntnisse für nachfolgende Forschungsprojekte	71
	Literaturverzeichnis	75